

MEMORIALIS LOIMICI,  
 MERISMUS SECUNDUS,  
 continens,  
 OBSERVATIONEM MEDICO-  
 PHYSICAM.

**S**ie und zuvor es noch dahin kommen war / daß wir die gefährliche Seuche der Pestilenz in unserer Stadt recht und eigentlich bemerken konten / so traff doch schon viel Christliche Herzen/eine heimliche Furcht/ daß sie gedachten; es werde das Ubel / was bereits unsere Benachbahrten empfunden / uns so gar nicht vorbegehen / sondern näher treten / weil wir vor sie nichts zuvor hatten / sondern diese Züchtigung von dem gerechten GOTT / wegen unserer Ubertretungen eben so wol / als andere verdienet hatten. Jedem noch solte uns keine Frechtische / sondern kindliche Furcht einnehmen / ob wir gleich Schwerdt und Pestilenz vor uns hatten / nur getrost! sollen wir die Wahl haben? so ist das beste / mit David zu wehlen und zu sagen: Laß uns in die Hand des HERRN fallen / (den seine Barmherzigkeit ist groß) wir wollen nicht in der Menschen Hand fallen.

Ich aber als ein unwürdiges Werkzeug meines GOTTES / nicht wissende / was Er im Sinne hatte / und wie Er es schicken würde / dachte unterdessen der Sache genaue nach / und befließ mich zu erforschen / was die eigentliche natürliche Ursache des drohenden Übels wäre / und wie man demselben mit einer guten medicinischen Gegenwehr begegnen und widerstehen möchte. Bey die Authores, die davon Nachricht geben / findet man zwar deutliche / auch wolmeinende Information; allein es ist doch unter ihnen selbst in diesem Puncte eine grosse Uneinigkeit / so / daß schwerlich aus  
 nas